

Regionaljournal Steiermark

Zwei Verletzte nach Pkw Überschlag auf der A9 in Mautern

Am Freitag wurden die Feuerwehren Mautern, Kammern und Seiz um 16:57 Uhr zu einem Verkehrsunfall mit dem Alarmstichwort T10 – Verkehrsunfall mit eingeklemmter Person auf die Pyhrnautobahn A9 in Fahrtrichtung Graz alarmiert.

Ein mit zwei Personen besetzter Pkw war im Bereich Gaisgraben aus noch ungeklärter Ursache rechts von der Fahrbahn abgekommen, prallte gegen eine große Verkehrstafel und überschlug sich mehrmals, bevor das Fahrzeug rund 50m weiter seitlich liegend zum Stillstand kam. Entgegen der ersten Meldung waren die beiden Insassen glücklicherweise nicht eingeklemmt und konnten sich mithilfe beherzter Ersthelfer selbst aus dem stark beschädigten Fahrzeug befreien.

Die verletzten Personen wurden durch das Rote Kreuz Mautern sowie den Notarzt des Rettungshubschraubers C17 erstversorgt und anschließend mit dem Rettungswagen in das UKH Kalwang eingeliefert. Da keine Personen eingeklemmt waren, konnten die Feuerwehren Kammern und Seiz durch den Einsatzleiter der FF Mautern, OBI Wolfgang Hirt, noch während der Anfahrt storniert werden.

Die FF Mautern unterstützte die Versorgung der Verletzten, sicherte die Einsatzstelle ab, stellte den doppelten Brandschutz sicher, band ausgelaufene Betriebsmittel und führte die notwendigen Aufräumarbeiten gemeinsam mit der ASFINAG durch. Ebenso wurde das Abschleppunternehmen beim Abtransport des Unfallfahrzeuges unterstützt.

Noch während dieses Einsatzes folgte eine weitere Alarmierung zu einem Verkehrsunfall auf der Umleitungsstrecke der B113. In diesem Fall war ein Pkw und ein Lkw beteiligt, verletzt wurde jedoch niemand. Die im Rüsthaus verbliebene Mannschaft rückte mit dem HLF aus, sicherte die Unfallstelle ab und führte Ölbindearbeiten sowie Aufräumarbeiten durch.